



HAUSHALT 2026

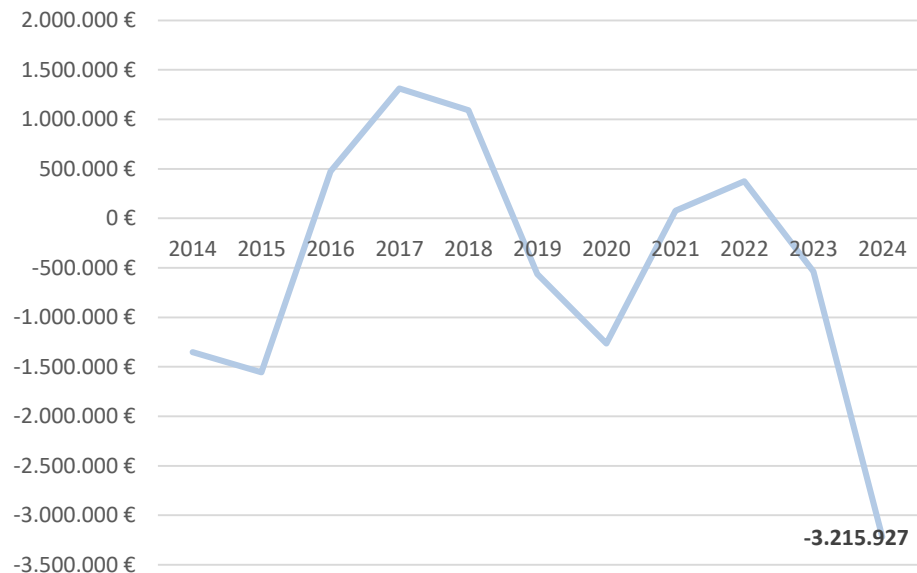
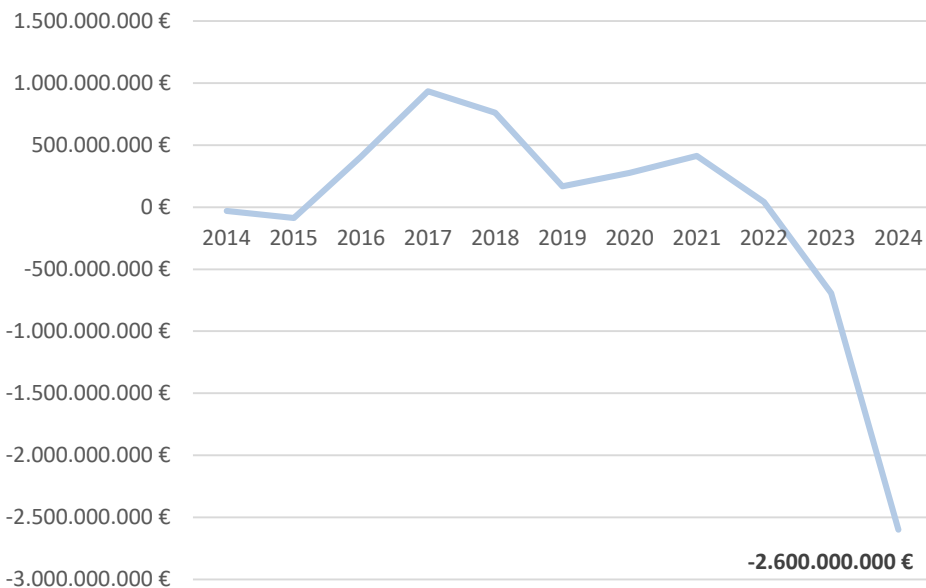
Genehmigungsfähigkeit oder Nothaushaltrecht?



Sitzung der Eppsteiner Stadtverordnetenversammlung
23. Oktober 2025

Parallelen im Zeitverlauf

Finanzierungssaldo Kommunen Hessen und Jahresabschlüsse Stadt Eppstein



Kommunaler Finanzausgleich

	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	
> Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	20.964.376	22.917.173	25.451.523	↗
> Erträge aus Transferleistungen	800.112	823.137	852.542	↗
✓ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	3.665.799	4.290.497	4.956.848	↗
> Schlüsselzuweisungen	3.665.799	4.290.497	4.956.848	↗
> Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	7.000	--	--	
> Sonstige ordentliche Erträge	9.450	--	--	
✓ Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	12.343.039	13.287.853	13.704.297	↗
> Kreisumlage	7.659.850	8.479.730	8.674.459	↗
> Schulumlage	4.048.448	4.131.090	4.225.957	↗

Finanzplanungserlass

Orientierungsdaten für die Finanzplanung der hessischen Kommunen
der Jahre 2026 bis 2029

- Veränderung gegenüber Vorjahr in Prozent (gerundet) -

Bezeichnung	2026	2027	2028	2029
A. Steuereinnahmen				
1.1 Gemeindeanteil an Lohnsteuer, veranlagte Einkommensteuer und Zinsabschlag ¹⁾	+3	+5	+5	+5
1.2 Kompensationsmittel Familienleistungsausgleich ²⁾	+3 1/2	+3	+3 1/2	+3
2. Gemeindeanteil an den Steuern vom Umsatz ³⁾	+18	+23	+10 1/2	-12 1/2
3. Gewerbesteuer (brutto) ⁴⁾	+3 1/2	+ 1/2	+2	+5 1/2
4. Grundsteuer A	0	0	0	0
5. Grundsteuer B	+1 1/2	+1 1/2	+1 1/2	+1 1/2
B. Kommunalen Finanzausgleich				
1. KFA-Ausgleichsvolumen ⁵⁾	+4	+1 1/2	+ 1/2	+3
2. Schlüsselzuweisungen ⁶⁾	+5 1/2	+2	+ 1/2	+5 1/2
C. Ausgaben				
1. Gewerbesteuerumlage ⁷⁾	+3 1/2	+ 1/2	+2	+5 1/2
2. Heimaumlage ⁸⁾	+3 1/2	+ 1/2	+2	+5 1/2

e) Stundungsverfahren zur Hessenkasse

Mit Gesetz vom 27. März 2025 (GVBl. 2025 Nr. 22) wurden die Vorschriften der Hessenkasse in Bezug auf das Stundungsverfahren für sog. Entschuldungskommunen für die Jahre 2025 und 2026 (s. § 2a Sonderregelung für die Jahre 2025 und 2026) rückwirkend zum 1. Januar 2025 geändert.

Die nach § 2a HessenkasseG mögliche Stundung des Jahresbeitrags für die Hessenkasse im Jahr 2026 kommt grundsätzlich in Betracht, sofern die Deckung einer Ausgleichslücke im Finanzhaushalt 2026 nicht dargestellt werden kann. Ungebundene Liquidität im Sinne des nach Hinweis Nr. 6 zu § 106 HGO vorzulegenden Musters 3 ist vorrangig einzusetzen.

c) Heranziehung außerordentliche Rücklage

Vor dem Hintergrund der hohen Unsicherheiten der wirtschaftlichen Entwicklung und der oben beschriebenen großen finanziellen Herausforderungen, können für das Haushaltsjahr 2026 diejenigen Kommunen, die gem. § 92 Abs. 5 Nr. 1 HGO einen Fehlbetrag oder gem. § 92 Abs. 6 Nr. 1 HGO einen Fehlbetrag im ordentlichen Ergebnis darstellen, den Fehlbetrag und den Fehlbetrag wahlweise mit Rücklagen ausgleichen, die

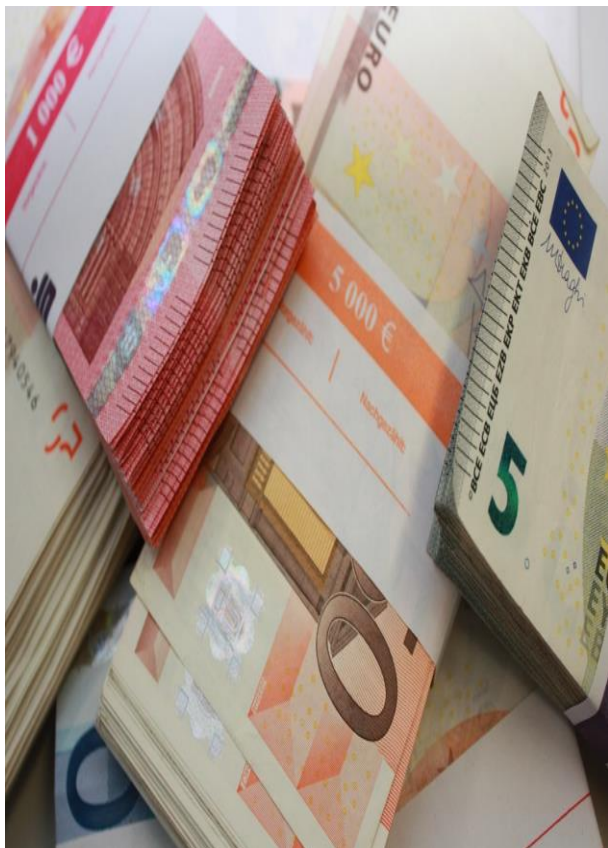
- 10 -

aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses (ordentliche Rücklage) oder aus bis zum 31.12.2024 entstandenen Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses (außerordentliche Rücklage) gem. § 23 Abs. 1 GemHVO gebildet wurden.

d) Pauschale Kürzungen bei den Aufwendungen und Auszahlungen

Zur Weiterführung der praktischen Erprobung werden abweichend von den Vorgaben des § 4 GemHVO pauschale Kürzungen bei den zahlungswirksamen Aufwendungen im Rahmen des Haushaltsaufstellungsverfahrens 2026 zugelassen. Die Kommunen können auch für das Haushaltsjahr 2026 pauschale Kürzungen von ordentlichen Aufwendungen bis zu einem Betrag von 2 Prozent des Gesamtbetrages dieser Aufwendungen veranschlagen.

Eckdaten 2026



Ergebnishaushalt

Erträge	44,9 Mio. €
Aufwendungen	46,0 Mio. €
Defizit im ordentlichen Ergebnis	1,0 Mio. €

Finanzhaushalt

Lfd. Verwaltungstätigkeit	1,7 Mio. €
Auszahlungen Investitionen	4,3 Mio. €
Kreditbedarf Investitionen	2,9 Mio. €
Tilgung von Krediten	2,3 Mio. €
Neuverschuldung	0,6 Mio. €



Konsolidierungsempfehlungen des Landesrechnungshofs

- Konsolidierungspotenziale sind vorhanden.
Diese bedürfen allerdings der **politischen Abwägung und Entscheidung**
- Regelmäßige Fortschreibung der kommunalen Gebührensatzungen zur Sicherstellung einer rechtssicheren und **kostendeckenden** Gebührenerhebung
- Konsolidierungspotenzial als **Ultima Ratio** bei den Kommunalsteuern

Änderungen zum 01.01.2026:



Wasser

Abwasser

Friedhofs- und
Bestattungsgebühren

Grundsteuerhebesätze 2026

Grundsteuer A

226 %

Grundsteuer B

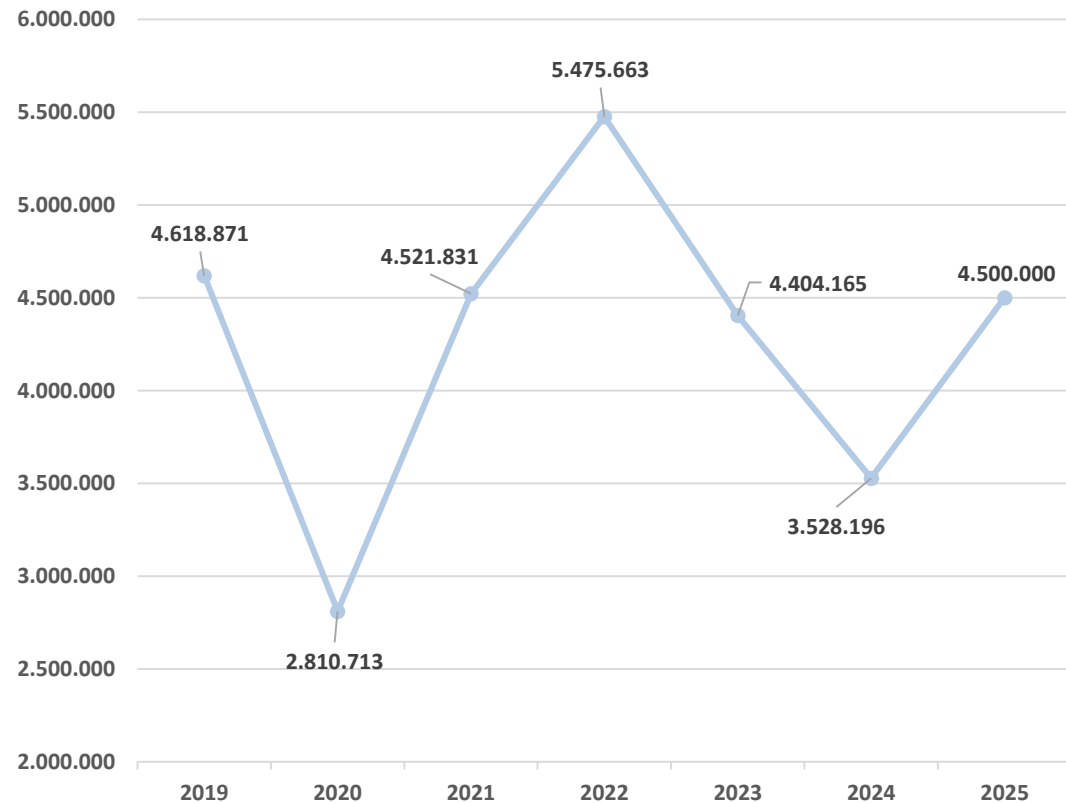
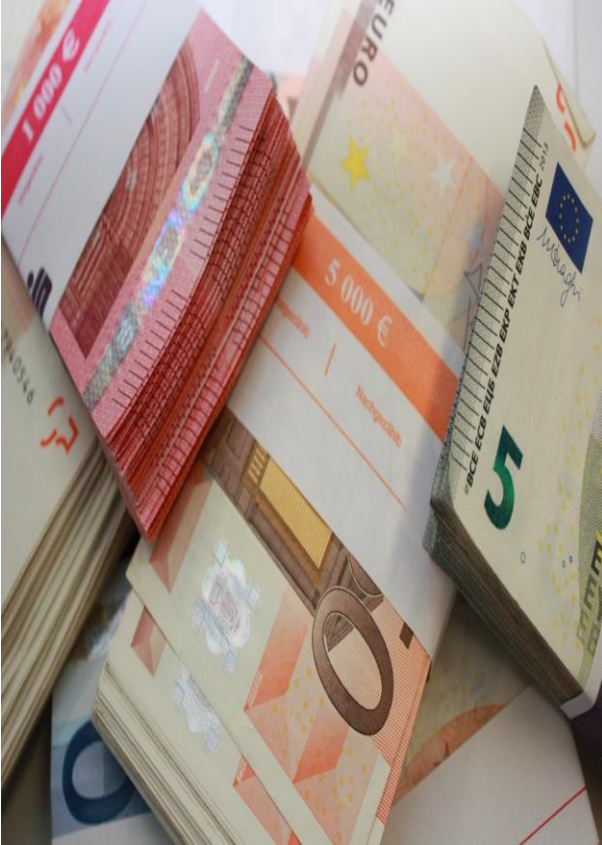
1.450 %

Grundsteuer C

ggfs. ab 2027

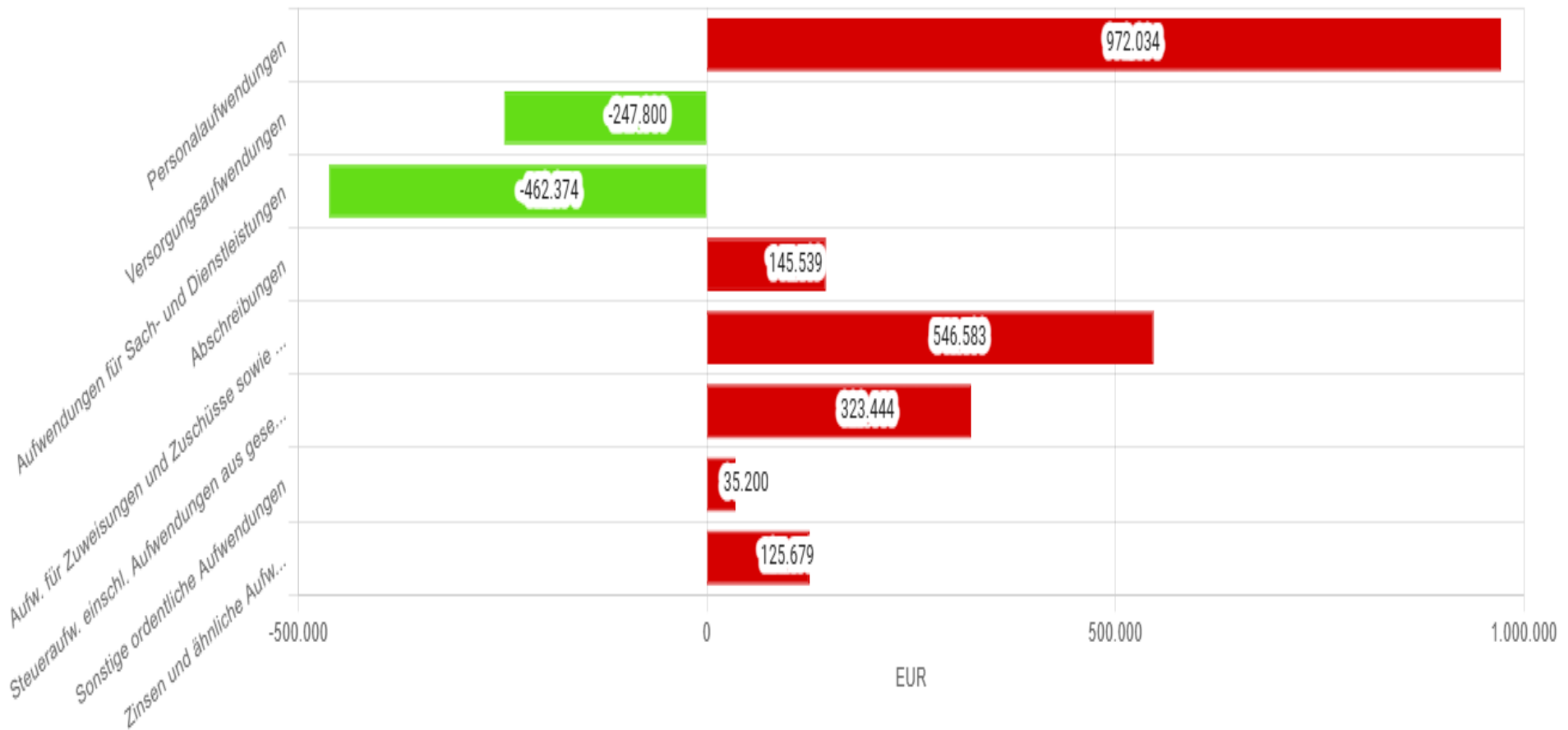
	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	
✓ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	20.964.376	22.917.173	25.451.523	↗
› Grundsteuer A	9.264	10.000	7.700	↘
› Grundsteuer B	3.479.622	4.579.955	6.187.600	↗

Entwicklung Gewerbesteuer



2019-2023: geprüfte Ergebnisse
2024: ungeprüfter Jahresabschluss
2025: Budgetbericht 30.06.2025

Veränderung Aufwendungen im Vergleich



<u>Gegenüberstellung:</u>	2026	2025	Veränderung
Beamte	7,00	7,00	0,00
Beschäftigte	114,28	116,42	-2,14
(Vollzeit)Stellen	121,28	123,42	-2,14

Unbesetzte Stellen am 30.06.2025 = **-7,05**

*vgl. Stellenplan

Freiwillige Leistungen (I)

Prozentualer Anteil freiwilliger Aufgaben an den Gesamtausgaben

Quelle: KFA 2016, Gesetzentwurf (Drucksache 19/1853)		Stand: April 2015 (Angaben in %)			
		Landkreise	kreisfreie Städte	Sonderstatusstädte	kreisangehörige Gemeinden
01	Innere Verwaltung	5	5	5	5
02	Sicherheit und Ordnung	1	1	1	1
03	Schulträgeraufgaben	2	2	8	100
04	Kultur und Wissenschaft	80	80	80	100
05	Soziale Leistungen	3	5	30	100
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	5	5	7	6
07	Gesundheitsdienste	2	2	100	100
08	Sportförderung	100	100	100	100
09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	2	5	8	10
10	Bauen und Wohnen	2	2	3	3
11	Ver- und Entsorgung	0	0	0	0
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	2	2	2	5
13	Natur- und Landschaftspflege	35	25	35	35
14	Umweltschutz	30	30	30	30
15	Wirtschaft und Tourismus	100	100	100	100

Freiwillige Leistungen (ohne Personal)

Innere Verwaltung	5%	103.683 €
Sicherheit und Ordnung	1%	6.263 €
Kultur und Wissenschaft	100%	65.426 €
Soziale Leistungen	100%	74.700 €
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	6%	230.054 €
Sportförderung	100%	182.463 €
Bauen und Wohnen	3%	3.819 €
Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	5%	136.816 €
Natur- und Landschaftspflege	35%	22.693 €
Wirtschaft und Tourismus	100%	136.850 €
		962.767 €

Liquidität

	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Prognose 2025	Ansatz 2026		Ansatz 2027	Ansatz 2028	Ansatz 2029	
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	35.338.943	40.530.503	--	43.653.913	↗	44.181.899	46.081.318	46.745.148	↗
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	38.296.153	40.764.223	--	41.886.898	↗	41.896.367	42.476.652	42.858.441	↗
Finanzmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.957.210	-233.720	--	1.767.015	↗	2.285.532	3.604.666	3.886.707	↗
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.155.243	376.400	--	1.331.157	↗	925.500	443.000	170.000	↘
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.511.014	3.305.425	--	4.304.138	↗	2.339.100	1.063.050	1.066.050	↘
Finanzmittelsaldo aus Investitionstätigkeit	-3.355.771	-2.929.025	--	-2.972.981	↘	-1.413.600	-620.050	-896.050	↗
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	4.800.000	2.929.000	--	2.980.000	↗	1.420.000	--	--	↘
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	1.758.035	2.127.266	--	2.319.428	↗	2.372.210	2.430.459	2.472.266	↗
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	3.041.965	801.734	--	660.572	↘	-952.210	-2.430.459	-2.472.266	↘
Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbedarf (ohne Liquiditätskredite)	-3.271.017	-2.361.011	--	-545.394	↗	-80.278	554.157	518.391	↗

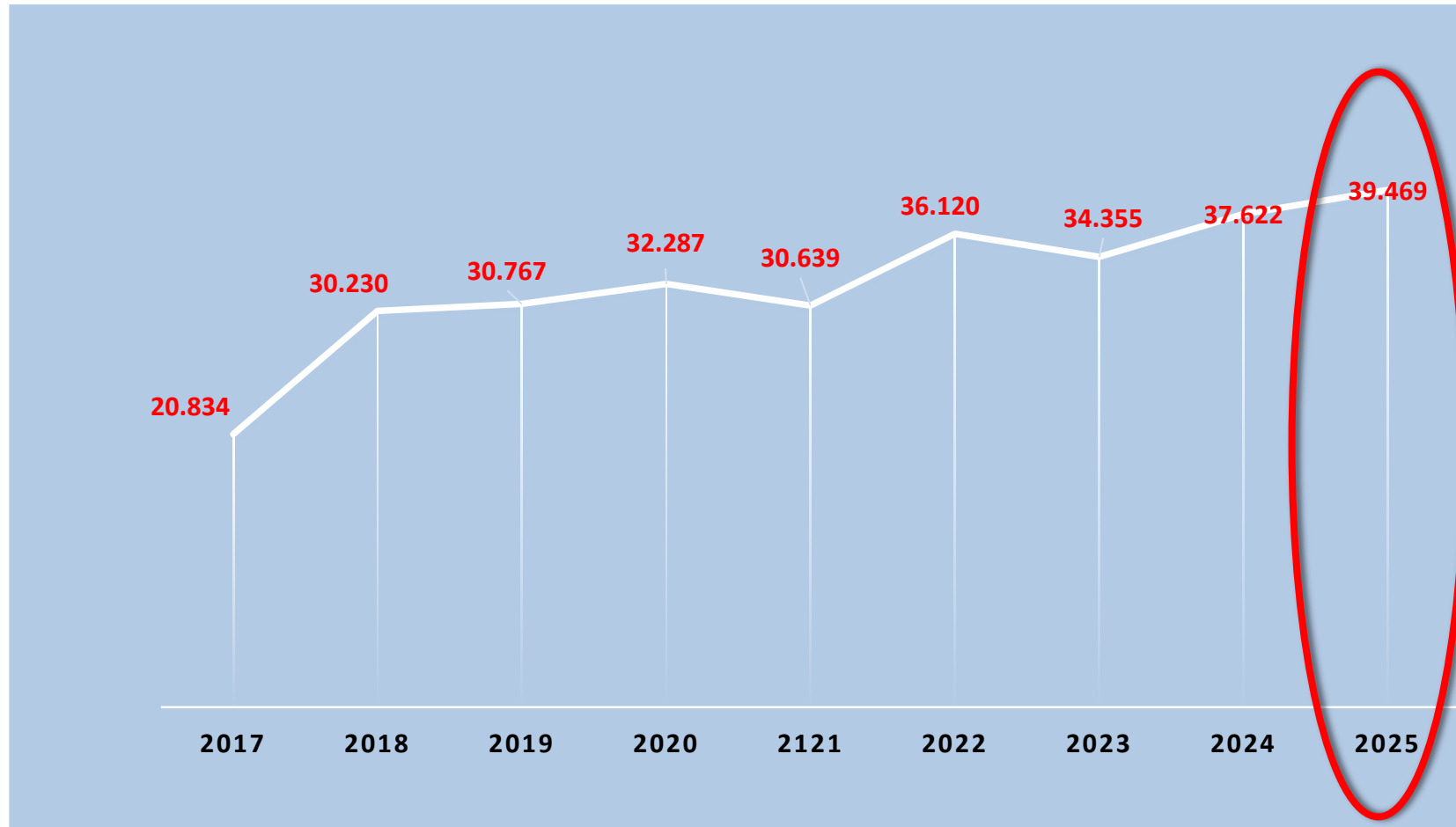
Investitionen

	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Prognose 2025	Ansatz 2026		Ansatz 2027	Ansatz 2028	Ansatz 2029	
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	35.338.943	40.530.503	--	43.653.913	↗	44.181.899	46.081.318	46.745.148	↗
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	38.296.153	40.764.223	--	41.886.898	↗	41.896.367	42.476.652	42.858.441	↗
Finanzmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.957.210	-233.720	--	1.767.015	↗	2.285.532	3.604.666	3.886.707	↗
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.155.243	376.400	--	1.331.157	↗	925.500	443.000	170.000	↘
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.511.014	3.305.425	--	4.304.138	↗	2.335.100	1.063.050	1.066.050	↘
Finanzmittelsaldo aus Investitionstätigkeit	-3.355.771	-2.929.025	--	-2.972.981	↘	-1.413.600	-620.050	-896.050	↗
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	4.800.000	2.929.000	--	2.980.000	↗	1.420.000	--	--	↘
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	1.758.035	2.127.266	--	2.319.428	↗	2.372.210	2.430.459	2.472.266	↗
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	3.041.965	801.734	--	660.572	↘	-952.210	-2.430.459	-2.472.266	↘
Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbedarf (ohne Liquiditätskredite)	-3.271.017	-2.361.011	--	-545.394	↗	-80.278	554.157	518.391	↗

Investitionen

Landesprogramm Zukunft Innenstadt	240 T€
Einsatzleitwagen FFW Eppstein und uwei Mannschaftswagen	296 T€
Kathastophenschutz	50 T€
Server / Lizenzen	55 T€
Notstromaggregate	80 T€
Kanalsanierung	225 T€
Grabanlagen auf den Friedhöfen	80 T€
Inneneinrichtung Kita Glückskinder (Teil II)	166 T€
Umbau barrierefreie Bushaltestelle	105 T€
Rad- und Fußweg Wildsächser Straße	102 T€
Gehwege B 455	160 T€
Gehweg Am Brühl/Vor dem Thor	70 T€
Erschließung Steinberg und Umlegungsverfahren	132 T€
Räumfahrzeug Winterdienst	210 T€
Erwerb von Grundstücken, Grenzregelungen, vereinfachte Umlegungen	100 T€
Ausgleichsmaßnahmen für lfd. B-Pläne	70 T€
Neue Kita Glückskinder (Schlussrechnungen)	884 T€
FFW Ehlhalten	140 T€
Photovoltaikanlage Bauhof	69 T€

Schuldenstand / T€



*ohne HESSENKASSE

Genehmigung vs. Nothaushalt

„Die Schulden von heute sind die Steuern von morgen“
(Bund der Steuerzahler)

Haushalt 2025
(Grundsteuer B 1.450 %)
Magistratsentwurf

Haushalt 2025
(Grundsteuer B 995 %)
Beschluss 07. März 2025

	2025 Plan	Ist (geschätzt)	2025 Plan	Ist (geschätzt)
ordentliche Ergebnis	-500.246 €	0 € (oder besser)	-2.889.783 €	-1.281.000 €

Verlustvortrag am 31.12.2025 fast 4 Mio. €

zusätzliches Defizit
Verlustvortrag
zusätzlich zu konsolidieren

Handlungsoptionen



Option 1
Erhöhung
Grundsteuer B
~ 1.700 %

Option 2
Grundsteuer B 1.450 %
Umsetzung der Vorgaben
und Regelungen:
Kommunalaufsicht
Haushaltssicherung
Finanzplanungserlass

Option 3
Keine Anpassung der
Grundsteuer,
keine
gemeinschaftliche
Konsolidierung

Genehmigung

Genehmigung ggfs.
mit Auflagen möglich

Keine Genehmigung /
weiterer Nothaushalt



Termine zur Beratung

29. Oktober 2025	19.30 Uhr	1. Lesung Haupt- und Finanzausschuss
24. November 2025	19.30 Uhr	Ortsbeirat Eppstein und Vockenhausen
25. November 2025	19.30 Uhr	Ortsbeirat Bremthal und Niederjosbach
26. November 2025	19.30 Uhr	Ortsbeirat Ehlhalten
01. Dezember 2025	19.30 Uhr	Sozial- und Kulturausschuss
02. Dezember 2025	19.30 Uhr	Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt
03. Dezember 2025	19.30 Uhr	2. Lesung Haupt- und Finanzausschuss
11. Dezember 2025	19.30 Uhr	Stadtverordnetenversammlung

Danke fürs Zuhören!

HAUSHALT 2026

Einbringung

**Sitzung der Eppsteiner Stadtverordnetenversammlung
24. Oktober 2025**